

④ Originalbetriebsanleitung
Bohrhammer



⑦



Art.-Nr.: 280-31

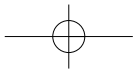
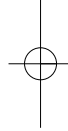
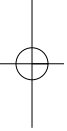
EH-Art.-Nr.: 42.583.81

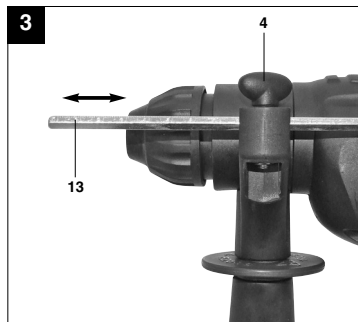
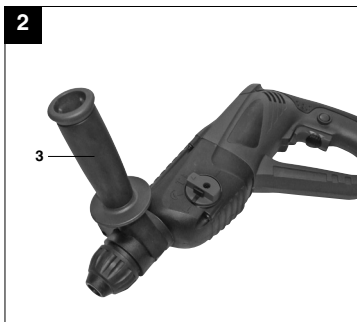
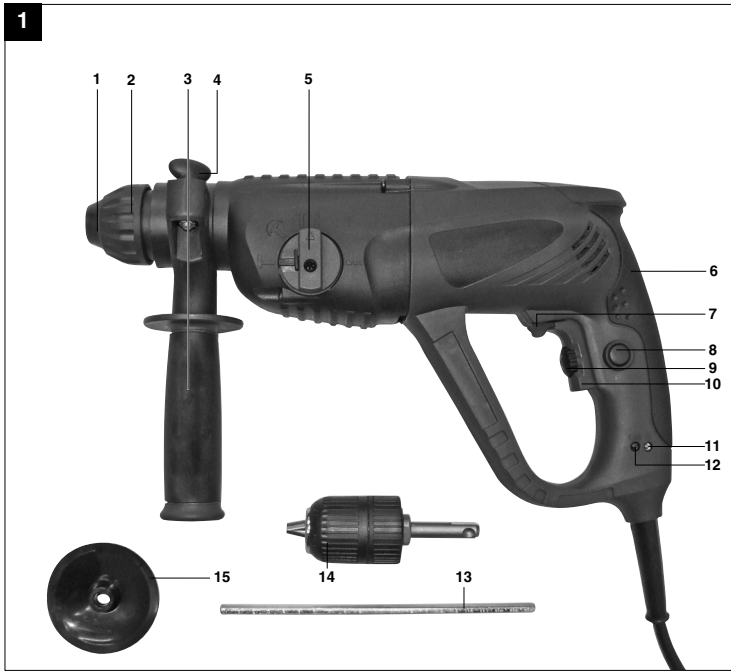
I.-Nr.: 01019

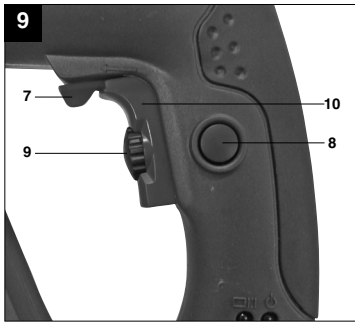
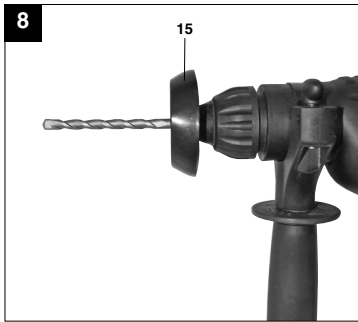
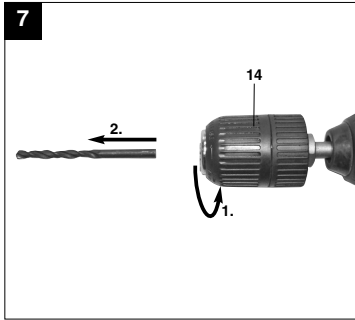
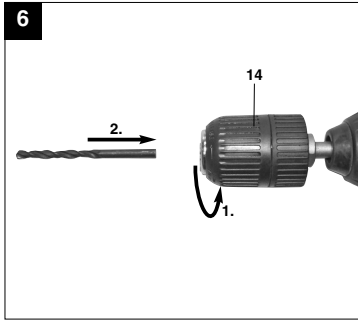
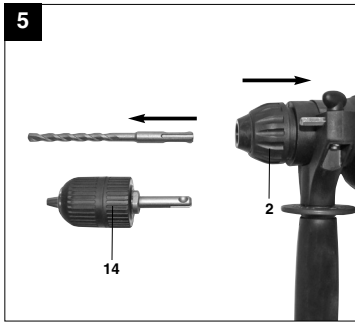
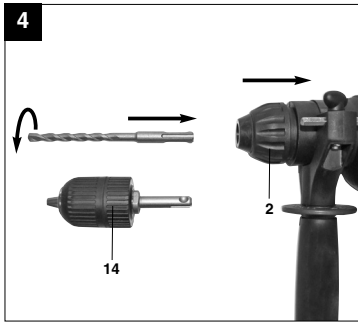
YPL **1054**

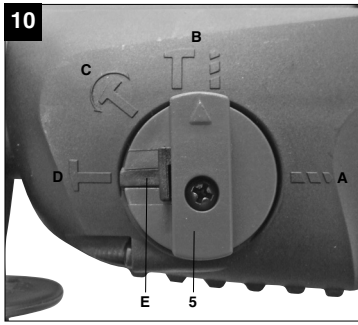


Ⓢ Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und
Sicherheitshinweise lesen und beachten









D



“WARNUNG - Zur Verringerung des Verletzungsrisikos Bedienungsanleitung lesen”



Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.



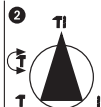
Tragen Sie eine Staubschutzmaske.

Beim Bearbeiten von Holz und anderer Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden!



Tragen Sie eine Schutzbrille.

Während der Arbeit entstehende Funken oder aus dem Gerät heraustretende Splitter, Späne und Stäube können Sichtverlust bewirken.



Um eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden, soll die Umschaltung zwischen den einzelnen Funktionen nur im Stillstand erfolgen.

⚠ Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Sicherheitshinweise**⚠ WARNUNG**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.**
Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.**
Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.**
Unveränderte Stecker und passende Steckdosen

verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.**

Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.**

Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.**

Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.**

Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.**

Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.**

Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.**

Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder**

D**tragen.**

Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.**
Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
 - **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.**
Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.**
Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
 - **Wenn Staubabsaugeinrichtungen und Staubauffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.**
Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- 4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges**
- **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.**
Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.**
Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.**
Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
 - **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem Gerät nicht vertraut**

sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.

Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.**
Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- **Halten Sie Ihre Schneidwerkzeuge scharf und sauber.**
Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.**
Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5. Service

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.**
Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Hämmer

- **Tragen Sie Gehörschutz.** Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.
- **Benutzen Sie die mit dem Gerät gelieferten Zusatzhandgriffe.** Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.

spezielle Sicherheitshinweise für Bohr- und Meißelhammer

- Prüfen Sie die auf dem Typenschild angegebene Spannung (Volt).
- Bei Verwendung von Leitungsrollern, Leitung vollständig abrollen. Drahtquerschnitt mind. 1,5 mm².
- Bei Einsatz des Bohr-Meißelhammer im Freien ist für den Anschluss eine ordnungsgemäße Verlängerungsleitung H07RN-F 3G1,5 mm² mit spritzwasser-geschützten Steckvorrichtungen zu verwenden.
- Achten Sie auf einen sicheren Stand auf Leitern oder Gerüsten bei freihändigem Bohren.

- In Wänden, wo Strom-, Wasser- oder Gasleitungen unsichtbar verlegt sind, zuerst die Leitungen mit einem Leitungssuchgerät lokalisieren. Berührung mit stromführenden Teilen oder Leitern vermeiden.
- Tragen Sie zum Schutze Ihrer Ohren einen Gehörschutz: schleichender Hörverlust!
- Tragen Sie eine Schutzbrille und verwenden Sie eine Staubmaske bei stauberzeugenden Arbeiten.
- Nicht im Bereich von Dämpfen oder brennbaren Flüssigkeiten verwenden.
- Ziehen Sie bei allen Umbau- und Reinigungsarbeiten den Stecker aus der Steckdose.
- Schützen Sie die Netzleitung vor Beschädigungen. Öl und Säure können die Leitung beschädigen.
- Maschine nicht überlasten.
- Wichtig!
Alle nationalen Sicherheitsvorschriften bezüglich Installation, Betrieb und Wartung sind zu befolgen.
- Meißel und Bohrer können versehentlich aus dem Werkzeughalter geschleudert werden und schwere Verletzungen verursachen:
- Vor dem Arbeitseinsatz immer nachprüfen, dass Meißel oder Bohrer im Werkzeughalter arretiert sind.
- Werkzeughalter regelmäßig auf Abnutzung oder Beschädigung kontrollieren.
- Ein schlagendes Werkzeug nur starten, wenn es gegen ein Werkstück (Wand, Decke usw.) gedrückt wird.
- Nach beendeter Arbeit den Bohr-Meißelhammer vom Stromnetz trennen und Meißel oder Bohrer aus dem Werkzeug nehmen.
- Vor dem Wechsel von Meißel oder Bohrer den Bohr-Meißelhammer immer vom Netz trennen.
- Schützen Sie Augen und Mitarbeiter vor Teilchenflug und absplittende Fremdkörper. Schutzhelm tragen! Trennwände aufstellen!
- Arbeitshandschuhe schützen vor Hautabschürfungen.
- Vibrationen können für das Hand-Arm-System schädlich sein: die Einwirkzeit von Vibrationen ist so gering wie möglich zu halten.
- Netzkabel immer nach hinten vom Gerät wegführen.
- Bewahren Sie das Gerät so auf, dass es für Kinder unzugänglich ist.
- Beim Arbeiten Gerät immer mit beiden Händen halten und auf einen sicheren Stand achten.
- Vor der Materialbearbeitung ist darauf zu achten, dass am Gerät die richtige Schalterposition, für die durchzuführende Bearbeitung eingestellt ist.

Da ansonsten eine Körperverletzungsgefahr beim Anlaufen der Maschine droht.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

2. Gerätebeschreibung (Bild 1)

1. Staubschutz
2. Verriegelungshülse
3. Zusatzhandgriff
4. Feststellschraube für Tiefenanschlag
5. Umschalter Bohren/Schlagbohren/Meißeln
6. Handgriff
7. Rechts-/Linkslauf-Umschalter
8. Feststellknopf
9. Drehzahl-Regler
10. Ein-/ Ausschalter
11. Betriebsanzeige
12. Anzeige für Kohlebürstenverschleiß
13. Tiefenanschlag
14. Zusätzliches Schnellspannbohrfutter
15. Staubaufnahme-Vorrichtung

3. Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Verpackung.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

ACHTUNG

Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

Nehmen Sie alle Teile aus der Verpackung und überprüfen Sie diese auf Vollständigkeit.

- Bohrerhammer
- Zusatzhandgriff
- Tiefenanschlag
- Bohrer für Stein (6, 8, 10 mm)
- Spitzmeißel - Flachmeißel
- zusätzliches Schnellspannbohrfutter

D

- Staubaufnahme-Vorrichtung
- Originalbetriebsanleitung


4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist bestimmt zum Hammerbohren in Beton, Gestein und Ziegel und für Meißelarbeiten unter Verwendung des entsprechenden Bohrers oder Meißels.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

5. Technische Daten

Netzspannung:	230-240 V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme:	1050 W
Leerlauf-Drehzahl:	0-1100 min ⁻¹
Schlagzahl:	0-5100 min ⁻¹
Bohrleistung Beton/Stein (max.):	26 mm
Schutzklasse:	II / 
Gewicht:	3,6 kg

Geräusch und Vibration

Die Geräusch- und Vibrationswerte wurden entsprechend EN 60745 ermittelt.

Schalldruckpegel L_{pA}	91,8 dB(A)
Unsicherheit K_{pA}	3 dB
Schalleistungspegel L_{WA}	102,8 dB(A)
Unsicherheit K_{WA}	3 dB

Der Bohrhämmer ist nicht für die Verwendung im Freien, entsprechend Artikel 3 der Richtlinie 2000/14/EC_2005/88/EC vorgesehen.

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 60745.

Bohrhämmer in Beton

Schwingungsemissionswert $a_H = 15,81 \text{ m/s}^2$
Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Meißeln

Schwingungsemissionswert $a_H = 15,668 \text{ m/s}^2$
Unsicherheit $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

Zusätzliche Informationen für Elektrowerkzeuge**Warnung!**

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann sich, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, ändern und in Ausnahmefällen über dem angegebenen Wert liegen.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeuges mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Beeinträchtigung verwendet werden.

Beschränken Sie die Geräuscentwicklung und Vibration auf ein Minimum!

- Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte.
- Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig.
- Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an.
- Überlasten Sie das Gerät nicht.
- Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird.
- Tragen Sie Handschuhe.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

1. Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
2. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
3. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

6. Vor Inbetriebnahme**⚠ Achtung!**

Überzeugen Sie sich vor dem Anschließen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

Einsatzstelle nach verdeckt liegenden elektrischen Leitungen, Gas- und Wasserrohren mit einem Leitungssuchgerät untersuchen.

6.1 Zusatzgriff (Abb. 2 – Pos. 3)

Bohr-Meißelhammer aus Sicherheitsgründen nur mit dem Zusatzgriff verwenden.

Der Zusatzhandgriff (3) bietet Ihnen während der Benutzung der Maschine zusätzlichen Halt. Benutzen Sie das Gerät daher nicht ohne den Zusatzhandgriff (3). Befestigt wird der Zusatzhandgriff (3) an der Maschine durch Klemmung. Durch Drehen des Zusatzhandgriffes (3) im Uhrzeigersinn wird die Klemmung angezogen. Drehen gegen den Uhrzeigersinn löst die Klemmung.

- Der beiliegende Zusatzhandgriff (3) muss zunächst montiert werden. Hierzu ist durch Drehen des Zusatzhandgriffes (3) die Klemmung weit genug zu öffnen, damit der Zusatzhandgriff (3) über die Maschine geschoben werden kann.
- Nach dem Aufschieben des Zusatzhandgriffes (3) schwenken Sie diesen in die für Sie angenehmste Arbeitsposition.
- Jetzt den Zusatzhandgriff (3) in entgegengesetzter Drehrichtung wieder zudrehen, bis der Zusatzhandgriff (3) fest sitzt.
- Der Zusatzhandgriff (3) ist für Rechtshänder ebenso wie für Linkshänder geeignet.

6.2 Tiefenanschlag (Abb. 3 – Pos. 13)

Der Tiefenanschlag (13) wird mit der Feststellschraube (4) am Zusatzhandgriff (3) durch Klemmung gehalten.

- Lösen Sie die Feststellschraube (4) und setzen Sie den Tiefenanschlag (13) ein.
- Bringen Sie den Tiefenanschlag (13) auf gleiche Ebene zum Bohrer.
- Ziehen Sie den Tiefenanschlag (13) um die gewünschte Bohrtiefe zurück.
- Ziehen Sie die Feststellschraube (4) wieder fest.
- Bohren Sie nun das Loch, bis der Tiefenanschlag (13) das Werkstück berührt.

6.3 Werkzeug einsetzen (Abb. 4)

Werkzeug vor dem Einsetzen reinigen und Werkzeug-Schaft mit Bohrerfett leicht fetten.

- Verriegelungshülse (2) zurückziehen und festhalten.
- Staubfreies Werkzeug drehend in die Werkzeugaufnahme bis zum Anschlag einschieben. Das Werkzeug verriegelt sich selbst, nachdem die Verriegelungshülse losgelassen wird.
- Verriegelung durch Ziehen am Werkzeug prüfen.

6.4 Werkzeug entnehmen (Abb. 5)

Verriegelungshülse (2) zurückziehen, festhalten und Werkzeug entnehmen.

6.5 Staubaufnahme-Vorrichtung (Abb. 8)

Vor Bohrhammerarbeiten senkrecht über dem Kopf, Staubaufnahme-Vorrichtung (15) über den Bohrer schieben.

6.6 Zusätzliches Schnellspannbohrfutter einsetzen (Abb. 4)

Schnellspannbohrfutter (14) vor dem Einsetzen reinigen und Schnellspann-bohrfutter-Schaft mit Bohrerfett leicht fetten.

- Verriegelungshülse (2) zurückziehen und festhalten.
- Staubfreies Schnellspannbohrfutter (14) drehend in die Werkzeugaufnahme bis zum Anschlag einschieben. Das Schnellspann-bohrfutter (14) verriegelt sich selbst, nachdem die Verriegelungshülse losgelassen wird.
- Verriegelung durch Ziehen am Schnellspannbohrfutter (14) prüfen.

6.7 Zusätzliches Schnellspannbohrfutter entnehmen (Abb. 5)

Verriegelungshülse (2) zurückziehen, festhalten und Schnellspannbohrfutter entnehmen.

D**6.8 Einsetzen des Bohrers in das Schnellspannbohrfutter (Bild 6-7)****⚠ Achtung!**

- Ziehen Sie immer den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.
- Tiefenanschlag (13) wie in 6.2 beschrieben lösen und in Richtung Bohrergriff schieben. Somit hat man freien Zugang zum Schnellspannbohrfutter (14).
- Drehen Sie das Schnellspannbohrfutter (14) auf. Die Bohreröffnung muss groß genug sein, um den Bohrer aufzunehmen.
- Wählen Sie einen geeigneten Bohrer aus. Schieben Sie das Werkzeug soweit wie möglich in die Bohrfutteröffnung hinein.
- Drehen Sie das Schnellspannbohrfutter (14) zu. Prüfen Sie, ob der Bohrer fest im Schnellspannbohrfutter (14) sitzt.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen den festen Sitz des Bohrers bzw. Werkzeuges (Netzstecker ziehen!).

7. Inbetriebnahme**⚠ Achtung!**

Um eine Gefährdung zu vermeiden, darf die Maschine nur an den beiden Handgriffen (3/6) gehalten werden! Andernfalls kann beim Anbohren von Leitungen elektrischer Schlag drohen!

7.1 Betriebsanzeige (Abb.1/Pos. 11)

Bei eingestecktem Netzstecker leuchtet die Betriebsanzeige (11).

7.2 Ein-/Ausschalter (Bild 9/Pos. 10)

- Setzen Sie zuerst einen geeigneten Bohrer in das Gerät ein (siehe 6.3).
- Verbinden Sie den Netzstecker mit einer geeigneten Steckdose.
- Setzen Sie den Bohr-Meißelhammer direkt an der Bohrstelle an.

Einschalten:

Ein-/Ausschalter (10) drücken.

Ausschalten:

Ein-/Ausschalter (10) loslassen.

Dauerbetrieb einschalten:

Ein-/Ausschalter (10) mit Feststellknopf (8) sichern. Achtung! Eine Arretierung ist nur im Rechtslauf möglich.

Dauerbetrieb ausschalten:

Ein-/Ausschalter (10) kurz eindrücken.

7.3 Drehzahl einstellen (Bild 9/Pos. 10)

- Sie können die Drehzahl während des Betriebes stufenlos steuern.
 - Durch mehr oder wenig starkes Drücken des Ein-/Ausschalters (10) wählen Sie die Drehzahl.
 - Wahl der richtigen Drehzahl: Die am besten geeignete Drehzahl ist abhängig vom Werkstück, von der Betriebsart und vom eingesetzten Bohrer.
 - Geringer Druck auf Ein-/Ausschalter (10): niedrigere Drehzahl
 - Größerer Druck auf Ein-/Ausschalter (10): höhere Drehzahl
- Tipp:** Bohren Sie Bohrlöcher mit geringer Drehzahl an. Erhöhen Sie die Drehzahl danach schrittweise.

Vorteile:

- Der Bohrer ist beim Anbohren leichter zu kontrollieren und rutscht nicht ab.
- Sie vermeiden zersplitterte Bohrlöcher (z.B. bei Kacheln).

7.4 Vorwählen der Drehzahl (Bild 9/Pos. 9)

- Nehmen Sie diese Einstellung nicht während des Bohrens vor.
- Der Drehzahl-Regler (9) ermöglicht es Ihnen, die maximale Drehzahl zu definieren. Der Ein-/Ausschalter (10) kann nur noch bis zur vorgegebenen Maximaldrehzahl eingedrückt werden.
- Stellen Sie die Drehzahl mit dem Drehzahl-Regler (9) im Ein-/Ausschalter (10) ein.

7.5 Rechts-/Linkslauf-Umschalter (Bild 9/Pos. 7)

- **Nur im Stillstand umschalten!**
- Stellen Sie mit dem Rechts-/Linkslauf-Umschalter (7) die Laufrichtung des Schlagbohrers ein:

Laufrichtung

Rechtslauf
(Vorwärts und Bohren)

Schalterposition

nach links eindrücken

Linkslauf
(Rücklauf)

nach rechts eindrücken

7.6 Umschalter Bohren/Schlagbohren/Meißeln (Abb. 10)

- Zum Bohren den Knopf (E) am Umschalter (5) drücken und gleichzeitig den Umschalter (5) in die Schalterstellung A drehen.
- Zum Schlagbohren den Knopf (E) am Umschalter (5) drücken und

gleichzeitig den Umschalter (5) in die Schalterstellung B drehen.

- Für Meißelarbeiten den Knopf (E) am Umschalter (5) drücken und gleichzeitig den Umschalter (5) in die Schalterstellung C drehen.
In der Stellung C ist der Meißel nicht arretiert.
- Für Meißelarbeiten den Knopf (E) am Umschalter (5) drücken und gleichzeitig den Umschalter (5) in die Schalterstellung D drehen.
In der Stellung D ist der Meißel arretiert.

⚠ Achtung!

Zum Schlagbohren benötigen Sie nur eine geringe Anpresskraft. Ein zu hoher Anpressdruck belastet unnötig den Motor. Bohrer regelmäßig prüfen. Stumpfen Bohrer nachschleifen oder ersetzen.

8. Austausch der Netzanschlussleitung

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

9. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

⚠ Achtung!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

9.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

9.2 Kohlebürsten

Bei übermäßiger Funkenbildung oder Aufleuchten der Anzeige für den Kohlebürstenverschleiß (12) lassen Sie die Kohlebürsten durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

9.3 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

9.4 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
 - Artikelnummer des Gerätes
 - Ident-Nummer des Gerätes
- Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

10. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

11. Lagerung

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreiem sowie für Kinder unzugänglichem Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C. Bewahren Sie das Elektrowerkzeug in der Originalverpackung auf.

D



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeauf-forderung:
Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alter-nativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar

**Konformitätserklärung**

- erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
 explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product
 déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
 dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
 verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product
 declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
 declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
 attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel
 förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
 vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset
 tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele
 vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek
 potvrjuje sledeću skladnost s smernico EU in standardi za izdelek
 vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EU a noriem pre výrobok
 a cikkekhöz az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki
 deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
 декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул
 раскајдро šadu atbilstību ES direktīvai un standartiem
 aplūdzina šj atbilstīgu EU reikalavimams ir prekės normoms
 declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul
 δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν
 potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
 potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl
 potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikla
 следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС
 проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб
 ja izjauva slednata soobrznost согласно EU-директивата и нормите за артикли
 Ürünü ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşagıda açıklanan uyuşluluğu belirtir
 erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktiv og standarder for artiklet
 Lýsir uppfyllingu EU-reglna og annarra staða vöru

Bohrhammer YPL 1054 (YPL)

- 2009/105/EC
 2006/95/EC
 2006/28/EC
 2005/32/EC
 2004/108/EC
 2004/22/EC
 1999/5/EC
 97/23/EC
 90/396/EC
 89/686/EC_96/58/EC
- 2006/42/EC
 Annex IV
 Notified Body:
 Notified Body No.:
 Reg. No.:
 2000/14/EC_2005/88/EC
 Annex V
 Annex VI
 Noise: measured L_{WA} = dB (A); guaranteed L_{WA} = dB (A)
 P = KW; L/O = cm
 Notified Body:
 2004/26/EC
 Emission No.:

Standard references:

EN 60745-1; EN 60745-2-6; EN 55014-1;
EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3

Landau/Isar, den 14.04.2010

 Weichselgartner/General Manager

 Unger/Product-Management

First CE: 08

Art.-No.: 42.583.81 I.-No.: 01019

Subject to change without notice

Archive-File/Record:4258395-42-4155050-08

Documents registrar: Georg Riedel

Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar



ZGONC Service Hotline
0820/500660



Sehr geehrte Kunden!

ZGONC verlängert bei allen Werkzeugen, Maschinen und Geräten die Herstellergarantie auf mindestens 5 Jahre.

Sollte trotz unserer Qualitätskontrollen einmal ein Defekt auftreten, bringen Sie dieses Produkt bitte - unter Mitnahme des Originalkaufbeleges - in eine unserer Filialen, wo dann entweder eine kostenlose Verbesserung durch den Hersteller veranlasst oder ein Austausch vorgenommen wird.

Sollte ein Garantiefall nicht eindeutig feststellbar sein, behalten wir uns vor, das Produkt zwecks Überprüfung an den Hersteller oder eine autorisierte Fachwerkstätte zu senden.

Ausgenommen von der 5 Jahre Zgonc - Garantie sind Mängel, die nicht auf einen Material- oder Herstellungsfehler, sondern auf Verschleiß, unsachgemäßen Gebrauch, Bruch oder mangelnde Wartung und Pflege zurückzuführen sind.

Hierbei sind die Garantiebestimmungen des Herstellers bindend !

Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung! Danke.

Ⓐ ZGONC Handel GmbH
Modecenterstrasse 3
A-1030 Wien

D GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse, oder an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt zu wenden. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 5 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse, oder wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen zuständigen Baumarkt. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

ISC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

Service Hotline: 0820 / 500 660 - www.isc-gmbh.info

1 **Name:**

Retouren-Nr. ISC:

2 **Straße / Nr.:**

Telefon:

PLZ

Mobil:

Ort

3 **Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):** **Art-Nr.:** **I-Nr.:**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

4 **Garantie:** JA NEIN **Kaufbeleg-Nr. / Datum:**

1 Service Hotline kontaktieren oder bei ISC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeweiht | 2 Ihre Anschrift eingetragen | 3 Fehlerbeschreibung und Art-Nr. und I-Nr. angeben | 4 Garantiell JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen